



KONTAKT UND ANMELDUNG

■ Gastroenterologisches Funktionslabor

Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und
Gastroenterologische Onkologie
Klinikum München Bogenhausen
Englschalkinger Str. 77 | 81925 München
Telefax (089) 92 70-24 86
E-Mail: gastrolabor@kh-bogenhausen.de

■ Anmeldung für ambulante Untersuchungen, laborative Diagnostik und bei telefonischen Rückfragen

Telefon (089) 92 70-22 69
Montag bis Donnerstag von 8.00-15.00 Uhr
Freitag von 8.00-14.00 Uhr

■ Anmeldung für stationäre Untersuchungen

Telefon (089) 92 70-22 44
werktätlich von 8.00-17.00 Uhr

■ Sprechstunden:

> Inkontinenz/Obstipation/Beckenboden

werktätlich nach Vereinbarung unter
Telefon (089) 92 70-22 69

> Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen

jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats
Telefon (089) 92 70-20 11

> Ernährungsberatung bei M. Crohn

Termine unter Telefon (089) 92 70-20 61



Mit Bus und Bahn

Unser Klinikum erreichen Sie direkt mit der
U-Bahnlinie U4, Haltestelle Arabellapark
Buslinie 59, 154, 184, 186, 189

Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage (kostenpflichtig)

Das gastroenterologische Funktionslabor befindet sich
auf Ebene U1, Flur C (Endoskopieabteilung) bei den
Aufzügen Ost

Weitere Informationen im Internet unter
www.klinikum-bogenhausen.de

Klinikum Bogenhausen –
Akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen
Universität München

> Klinikum Bogenhausen
Städtisches Klinikum
München GmbH
Englschalkinger Straße 77
81925 München
Telefon (089) 9270-0
www.klinikum-muenchen.de



Informationen

> Klinikum Bogenhausen

Gastro- enterologisches Funktionslabor

Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie
und Gastroenterologische Onkologie



**Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,**

Bei einer erheblichen Anzahl von Patienten liegen Beschwerden im Gastrointestinaltrakt vor, ohne dass die „Kernuntersuchungen“ in Endoskopie und Sonographie erklärende Befunde liefern. Es müssen dann Funktionsstörungen des Verdauungstraktes in Betracht gezogen werden – seitens der digestiven Funktionen oder der komplexen Bewegungsabläufe des tubulären Gastrointestinaltraktes.

Für diese Patienten hat sich innerhalb der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Gastroenterologische Onkologie seit vielen Jahren ein spezialisiertes gastroenterologisches Funktionslabor etabliert, welches ein breites Spektrum an Laboruntersuchungen und apparativer Diagnostik anbietet.

Gerade bei komplexen Störungen, wie z. B. bei denen des Beckenbodens mit Stuhlinkontinenz, kann eine umfassende Diagnostik und Beratung gebündelt im Rahmen unserer interdisziplinären Sprechstunden des Abdominalzentrums erfolgen.

Viele unserer Leistungen stehen nicht nur über den stationären Bereich, sondern auch für ambulante Patienten bzw. für Analysen zugesandter Proben zur Verfügung. Diese Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über unser Angebot und unsere Kontaktdaten.

Wir freuen uns auf eine weitere rege Zusammenarbeit und stehen Ihnen mit unserem Angebot jederzeit gerne zur Verfügung.

Prof. Dr. W. Schepp
PD Dr. Th. Schmidt
Dr. H. Seidl



Leistungsspektrum im Gastroenterologischen Funktionslabor



LABORATIVE UNTERSUCHUNGEN

- **H2-Atemteste**
 - > **Glukose** bei Verdacht auf bakterielle Fehlbesiedlung Dünndarm
 - > **Laktose** bei Verdacht auf Laktosemalabsorption
 - > **Fruktose** bei Verdacht auf Fruktosemalabsorption
 - > **Laktulose** – Zur Bestimmung der orocecalen Transitzeit

- **Gastrin nach Sekretinbelastung** – bei Verdacht auf Gastrinom

- **Elastase-1-Elisa (Stuhl)**
Zur Quantifizierung der exokrinen Pankreasfunktion

- **Alpha-1-Antitrypsin Elisa (für Clearance im Urin bzw. im Stuhl)**
Bei Verdacht auf intestinalen Proteinverlust z.B. bei CED, unklaren chronischen Diarrhoen

- **Disaccharidasen (Laktase, Trehalase, Saccharase und Maltase in gefrorenen Dünndarmbiopsien)**
V.a. Enzymmangel der Dünndarmschleimhaut, bei Sprue oder anderen diffusen Erkrankungen der Dünndarmmukosa



APPARATIVE UNTERSUCHUNGEN

- **Colon-Transitzeit Messung (mit röntgendichten Markern)** zur Abklärung einer chronischen Obstipation

- **Rektummanometrie**
Bei Verdacht auf Störungen des Sphinkterapparates, der Stuhlperzeption oder von Entleerungsstörungen

- **Rektumendosonografie starr und flexibel**
Zur bildgebenden Diagnostik des Beckenbodens/Schliessapparates und weiterführenden Diagnostik von Tumoren des Rektums und Analkanals. Ferner Fistel- und Abszessdiagnostik, z.B. bei Morbus Crohn.

- **Sphinkter-EMG in Nadeltechnik (in Zusammenarbeit mit der Klinik für Neurologie)**
Zur Diagnostik neurogener Störungen, die einer Stuhlinkontinenz oder Entleerungsstörung zugrunde liegen können

- **Defäkografie**
Als Bestandteil einer Beckenbodenabklärung oder bei vermuteter Stuhlentleerungsstörung

- **Biofeedback-/Beckenbodentraining (Einleitung unter intensiver Anleitung durch spezialisierte Therapeuten mit Organisation des benötigten Gerätes)**
Zur Behandlung von Stuhlinkontinenz oder Stuhlentleerungsstörungen

- **Ösophagusmanometrie**
Diagnostik bei vermuteten Motilitätsstörungen des Ösophagus, z.B. bei Achalasie, CREST-Syndrom etc.

- **24 Std.-pH-Metrie**
Zur diagnostischen Sicherung einer aziden Reflux-

erkrankung oder Therapiekontrolle unter Behandlung einer solchen mit Protonenpumpenhemmern.

- **Kombinierte pH-Metrie/Impedanzmessung des Ösophagus**
Als erweiterte Diagnostik bei vermutetem relevantem nicht-azidem Reflux

- **Dünndarmmanometrie/Impedanzmessung**
Als weiterführende Diagnostik bei V.a. intestinale Motilitäts- und Transportstörungen, z.B. einer chronischen intestinalen Pseudoobstruktion

- **Kapselendoskopie des Dünndarmes**
Zur Diagnostik bei vermuteten mittleren gastrointestinalen Blutungen, in einzelnen Fällen auch bei Verdacht auf Dünndarmbeteiligung bei CED oder Tumorleiden.

SPEZIELLE SPRECHSTUNDEN

- **Beckenboden/Stuhlinkontinenz/ Stuhlentleerungsstörungen**
Anhand abgestimmter Untersuchungen (z.B. Rektummanometrie, Endosonografie, Defäkografie, Sphinkter-EMG etc.) werden Ursachen erfasst und Behandlungsmöglichkeiten besprochen. In schweren Fällen wird interdisziplinär die Indikation zu operativen Massnahmen (sakraler Schrittmacher bei Inkontinenz, rekonstruierende Sphinkteroperationen etc.) diskutiert.

- **Chronisch entzündliche Darmerkrankungen**
Es erfolgt eine interdisziplinäre Beratung betroffener Patienten, gerade in komplexen Situationen bei M. Crohn oder Colitis ulcerosa.

- **Ernährungsberatung bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen**

Datum Unterschrift	E-Mail	Telefon Telefax	Straße PLZ Ort	Name Vorname

Ich wünsche

Zusendung von Untersuchungsanforderungen (mit Anleitung)

Rücksprache zur Terminanmeldung für die Sprechstunde _____

Rücksprache zur Terminanmeldung für die Untersuchung _____